

**Berichtigung der Ordnung zur Organisation und Durchführung von
Ausbildung und Prüfungen im Rahmen der berufsbegleitenden
wissenschaftlichen Qualifizierung für Lehrkräfte im Freistaat Sachsen im
Fach Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik (BQL-O-GS)**

Vom 28. Juni 2021

Die Ordnung zur Organisation und Durchführung von Ausbildung und Prüfungen im Rahmen der berufsbegleitenden wissenschaftlichen Qualifizierung für Lehrkräfte im Freistaat Sachsen im Fach Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik (BQL-O-GS) vom 19. März 2021 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 04/2021 vom 26. März 2021, S. 22) wird wie folgt berichtigt:

1. § 23 Absatz 1 wird ersetzt durch:
 - (1) Über die bestandenen Modulprüfungen wird gemäß § 8 Absatz 3 der Lehrer-Qualifizierungsverordnung abschließend ein Prüfungsnachweis erstellt.
2. In der Anlage 1 wird die Modulbeschreibung des Moduls Orientierungswissen Erziehungswissenschaft durch die im Anhang ersichtliche Fassung ersetzt.

Berichtigung ausgefertigt
Dresden, den 28. Juni 2021

Christina Braun
Stellvertretende Sachgebietsleiterin
Zentrum für Weiterbildung

Merkmal	Beschreibung
Modulnummer	BQL-GS-BW-1
Modulname	Orientierungswissen Erziehungswissenschaft
Modulverantwortung	Peggy Germer (peggy.germer@tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	<p>Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmenden ein empirisch fundiertes sowie historisch und normativ reflektiertes Grundwissen erworben. Damit sind sie in der Lage, aktuelle Diskurse über das Aufwachsen von Grundschulkindern in der heutigen Gesellschaft kritisch zu beurteilen.</p> <p>Das erworbene Wissen befähigt sie zur differenzierten Wahrnehmung von Entwicklungsprozessen in schulischen und außerschulischen Organisations- und Institutionsformen. Sie sind in der Lage, über ihre eigene Berufsaspiration zu reflektieren, Schule als Institution analytisch zu betrachten und eigene pädagogische Wert- und Normvorstellungen zu entwickeln.</p>
Inhalte	<p>Inhalt ist Orientierungswissen in den Themenfeldern:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bildung und Erziehung, 2. Schule als Institution <p>Die Themenfelder beinhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Theorien der Bildung und Erziehung, Schul- und Unterrichtstheorien sowie Professionsforschung; • ausgewählte Befunde der empirischen Bildungs-, Unterrichts- und Professionsforschung; • Reflexion eigener Einstellungen, Denk- und Handlungsmuster.
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesung (V) 2 SWS Seminar (S) 2 SWS Selbststudium</p>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit im Umfang von 60 Minuten.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Klausurarbeit.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird im ersten Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 120 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 60 Stunden für das Selbststudium inkl. der Prüfungsvorbereitung und -durchführung.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.